

dienst der ältern deutschen Bühne, daß die Mitglieder derselben sich vom Publikum entfernt hielten, und ihre eigenen geschlossenen Zirkel bildeten, so daß man außer dem Theater den bestimmten Schauspieler wenig oder gar nicht kannte. —
(Der Beschluß folgt.)

Ernst Müller, Redacteur.

Bekanntmachungen.

Anzeige für Blumenfreunde. In der bereits angefangenen Auktion sollen den 30. November Vormittags von 9 Uhr an, ein paar Tausend Stück holländische Blumenzwiebeln, 25 Stückweis, versteigert werden.

Friedrich August Hecht, verpflichteter Proclamator.

Verkauf. Weißen und gelben Frankfurter Wachsstock, welcher nicht tröpft und angenehm riecht, ingleichen Nürnberger Lebkuchen von vorzüglicher Güte, hat erhalten und verkauft zu billigem Preis

Ernst August Sonnenkalb im Thomasgäßchen.

Vermiethung. Im blauen und goldnen Stern auf der Hainstraße ist von Weihnachten an der unter dem Vordergebäude mit zwei Eingängen versehenene große trockene Keller zu vermieten. Das Nähere ist daselbst im Gewölbe zu erfahren.

Thorzetteln vom 25. November.

Grimma'sches Thor.	U.	Kanstädter Thor.	U.
Gestern Abend.		Gestern Abend.	
Hrn. Spedit. Röder und Ottens, von hier, von Frankfurt a. d. O. zurück	7	Die Hamburger r. Post	9
Madame Falge, Gutsbes., von Prag, in Reichels Garten	9	Die Jena'sche f. Post	8
Vormittag.		Dr. Handlungsbreis. Godet, von Neuschattel, im Birnbaum	11
Die Dresdner r. Post	7	Nachmittag.	
Halle'sches Thor.	U.	Dr. Dr. Ulrich, von Schulpforte, b. Domherrn von Uffel	3
Gestern Abend.		Peterschor.	U.
Die Magdeburger f. Post	8	Gestern Abend.	
Nachmittag.		Die Coburger f. Post	12
Dr. Lieuten. Tisch, a. Paris, von Berlin, im goldnen	1	Hospitalchor.	U.
Dr. Rfm. Auge, Komorantin, Magdeburg, im Post-Ruffie	3	Vormittag.	
		Die Prag- und Wiener r. Post	1

Thorschluss um halb 6 Uhr.